

## PRESSEMITTEILUNG

### **Digital-Initiative von Bertelsmann startet mit 45.600 Bewerbungen aus sechs Kontinenten für die ersten 15.000 Tech-Stipendien**

- **Hohes Interesse an Udacity-Kursen zu Cloud, Data und Künstliche Intelligenz**
- **Programm bietet über drei Jahre weltweit 50.000 Menschen die Chance auf digitale Weiterbildung**

Gütersloh/Berlin, 12. Dezember 2019 – Rund 45.600 Menschen aus sechs Kontinenten haben sich auf die ersten 15.000 Tech-Stipendien einer global angelegten Bildungsinitiative von Bertelsmann beworben. Insgesamt wird das internationale Medien-, Dienstleistungs- und Bildungsunternehmen in den nächsten drei Jahren rund 50.000 Stipendien vergeben, um Interessierte fit für einen zunehmend digital ausgerichteten Arbeitsmarkt zu machen. Für die 15.000 Besten der ersten Bewerbungsphase starteten jetzt die Kurse in den Themenbereichen Cloud, Data und Künstliche Intelligenz (KI) bei der Online-Weiterbildungsplattform Udacity, an der Bertelsmann maßgeblich beteiligt ist.

Der Bertelsmann-Vorstandsvorsitzende Thomas Rabe erklärte: „Die überwältigende Resonanz auf unsere Bildungskampagne zeigt, wie groß der Bedarf an digitalem Know-how ist und wie viele Menschen bereit sind, sich mit hohem persönlichen Einsatz für den Arbeitsmarkt der Zukunft zu rüsten. Unser Ziel ist es, aktiv daran mitzuwirken, dass sich der schon heute existierende Fachkräftemangel im Digitalbereich in den nächsten Jahren nicht noch weiter verschärft.“

Die meisten der 45.600 Bewerbungen entfielen auf Kurse zu Künstlicher Intelligenz (41 Prozent), gefolgt von Data (39 Prozent) und Cloud Computing (20 Prozent); geographisch kamen die meisten aus den Ländern Indien, Nigeria, USA, Deutschland und Ägypten. 2.300 Bewerbungen stammten von Bertelsmann-Mitarbeiterinnen und -Mitarbeitern aus aller Welt, hauptsächlich aus den Unternehmensbereichen Arvato, Penguin Random House und RTL Group. Ein Viertel der Stipendiaten sind Frauen.

Die jeweils dreimonatigen, praxisorientierten Kurse in den Feldern Cloud, Data und KI werden online bei Udacity – auch bekannt als „Universität des Silicon Valley“ – absolviert. Die Lernenden werden dabei von Instruktorinnen angeleitet, sind eng mit der Lern-Community vernetzt und können bei Bedarf die Unterstützung von Mentoren in Anspruch nehmen. Nach erfolgreichem Kursabschluss wird den besten Teilnehmerinnen und Teilnehmern die Möglichkeit geboten, durch ein weiteres Stipendium einen vollwertigen Nanodegree-Abschluss zu erlangen.

Die zweite Phase der digitalen Bildungsinitiative von Bertelsmann, für die erneut 15.000 Stipendien bereitstehen, wird im Herbst 2020 starten, die dritte Phase mit ebenfalls 15.000 Stipendien wiederum ein Jahr später. Die restlichen Plätze entfallen auf die Studiengänge mit Nanodegree-Abschluss für die jeweils besten Kursteilnehmerinnen und -teilnehmer aus den drei Kampagnenjahren.

Die Kampagne #50000Chancen baut auf dem Erfolg vorhergehender Initiativen auf: In den vergangenen Jahren hatte Bertelsmann im Rahmen einer Kooperation mit Google bereits mehrere tausend Udacity-Stipendien vergeben. Auch dieses Angebot war stark nachgefragt; die EU-Kommission hatte die gemeinsame Weiterbildungsinitiative mit dem „EU Digital Skills Award“ ausgezeichnet.

Studien zeigen, dass in den Feldern Cloud, Data und KI bereits heute ein erheblicher Fachkräftemangel besteht. Einem Angebot von nur wenigen hunderttausend qualifizierten Expertinnen und Experten steht eine Nachfrage in Millionenhöhe gegenüber.

### **Über Bertelsmann**

Bertelsmann ist ein Medien-, Dienstleistungs- und Bildungsunternehmen, das in rund 50 Ländern der Welt aktiv ist. Zum Konzernverbund gehören die Fernsehgruppe RTL Group, die Buchverlagsgruppe Penguin Random House, der Zeitschriftenverlag Gruner + Jahr, das Musikunternehmen BMG, der Dienstleister Arvato, die Bertelsmann Printing Group, die Bertelsmann Education Group sowie das internationale Fonds-Netzwerk Bertelsmann Investments. Mit 117.000 Mitarbeitern erzielte das Unternehmen im Geschäftsjahr 2018 einen Umsatz von 17,7 Milliarden Euro. Bertelsmann steht für Kreativität und Unternehmertum. Diese Kombination ermöglicht erstklassige Medienangebote und innovative Servicelösungen, die Kunden in aller Welt begeistern.

### **Über Udacity**

Udacity ist eine Weiterbildungsplattform, die in Zusammenarbeit mit führenden Tech-Unternehmen Online-Kurse entwickelt. Dieser Weg stellt sicher, dass die Kurse praxisnah sind und den aktuellen Wissensstand in Web- und Mobil-Entwicklung, Data Science, aber auch in Innovationsfeldern wie virtueller Realität, künstlicher Intelligenz und autonomem Fahren vermitteln. Udacity arbeitet mit führenden Tech-Unternehmen wie Bosch, SAP, Zalando oder ZEISS zusammen, um hochqualitativ, aktuell und möglichst nah an der Berufspraxis der Tech-Branche auszubilden. Der Hauptsitz von Udacity befindet sich in den USA, weitere Sitze in China, Deutschland, Indien und den Vereinigten Arabischen Emiraten. Unter den Hauptinvestoren befinden sich Bertelsmann, Andreessen Horowitz, Charles River Ventures and Drive Capital. Mehr Informationen unter [de.udacity.com](http://de.udacity.com).

### **Bertelsmann im Netz**



Für Rückfragen:

### **Bertelsmann SE & Co. KGaA**

Andreas Grafemeyer  
Leiter Medien- und Wirtschaftsinformation  
Tel.: +49 5241 80-2466  
[andreas.grafemeyer@bertelsmann.de](mailto:andreas.grafemeyer@bertelsmann.de)